



UNIVERSITÄT ERFURT

**UNIVERSITÄT
ERFURT**

Sprachenzentrum

< sprachbote >

AUSGABE 2 | Wintersemester 2024/25



< sprachbote >

AUSGABE 2 | Wintersemester 2024/25

Inhaltsverzeichnis

1	Grußwort	3
2	Aktuelles	4
3	Projekte und Veranstaltungen	7
4	Fortgebildet	9
5	Absurdes und Amüsantes	12
6	Personalia	13
7	Ausblick	14

Herausgeber

© 2025 Sprachenzentrum

Sprachenzentrum der Universität Erfurt
Postfach 900 221
99105 Erfurt
Telefon: +49 361 737-27 00
E-Mail: susanne.hoppe@uni-erfurt.de
<https://www.uni-erfurt.de/sprachenzentrum>

Redaktion: Dr. Susanne Hoppe
Layout: Sophie Laufer

| Grußwort

Liebe Leser*innen,

kaum hatten wir die gedruckten Exemplare der ersten Ausgabe unseres Newsletters ausgelegt, war sie schon vergriffen. Das hat uns freudig überrascht und motiviert, diese Ausgabe zu gestalten. Auch sie bietet wieder einen Rückblick auf Geleistetes, auf Herausforderungen, auf Gelungenes und Herausragendes und einen Ausblick auf das, was Sie zukünftig von uns erwarten können.

Besonders stolz sind wir auf unseren neuen, hübsch gestalteten Podcast-Produktionsraum, den wir mit Unterstützung des Universitätsrechen- und Medienzentrums einrichten konnten. Dieser Raum steht ab sofort allen Podcaster*innen der Universität Erfurt zur Verfügung. Als Nebeneffekt bietet dieser Raum die Möglichkeit, sich innerhalb der Universität besser zu vernetzen. Eine erste engere Zusammenarbeit mit dem e-Teach-Team ist bereits entstanden. Mehr dazu lesen Sie unter den Rubriken „Aktuelles“ und „Ausblick“.

Im Jahr 2025 blickt die Stadt Erfurt auf ein besonderes Ereignis zurück. Vor 60 Jahren spielte die US Jazzlegende Louis Armstrong ein Konzert in Erfurt. Unter den Gegebenheiten in der DDR-Diktatur der 60er Jahre war das sicherlich ein einmaliges und ungewöhnliches Erlebnis. Das bereits in der vergangenen Ausgabe unseres Sprachbo(o)ten vorgestellte „Erfurt Jazz Project“ wird dieses Ereignis mit vier wunderbaren musikalischen Veranstaltungen gebührend würdigen.

Wie im vergangenen Semester auch haben sich unsere Mitarbeitenden auf Konferenzen und Tagungen weitergebildet, um am Zahn der Zeit zu bleiben. Denn ein herausragendes Thema war in diesem Winter der Umgang mit und die Nutzung von KI-Werkzeugen in der Sprachlehre. Das berichten Tracy Rammel und Beate Walter begeistert von einer AKS-FOBICert ® -Sommerschule. Jesús Fernández Álvarez hat selbst einen praxisorientierten Workshop an einer Universität im spanischen Valencia geleitet, der viele nützliche Tipps bot, wie KI den Spanischunterricht bereichern kann.

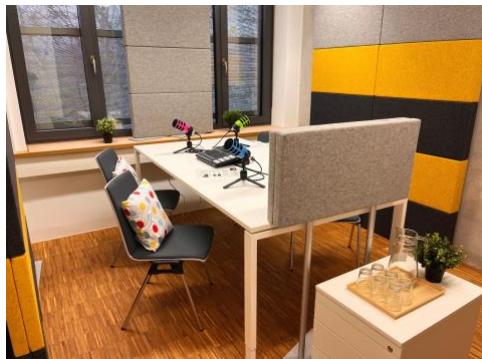
Ein besonderes Anliegen ist uns, an der Internationalisierung der Universität mitzuwirken. So haben wir einen Deutschkurs für Mitarbeitende aus anderen Bereichen der Universität entwickelt und durchgeführt. Ein Angebot, dass gerne angenommen wurde. Für die internationalen Studierenden werden in diesem Semester aus den neuen deutschsprachigen Folgen des Podcasts „Uni&Erfurt – der Campus-Kompass“ auch einige englischsprachige Folgen im Rahmen eines Englischkurses entstehen. Wir warten gespannt auf das Ergebnis.

Was es sonst noch zu berichten gibt, erfahren Sie auf den nächsten Seiten. Wie immer wünschen wir unseren Leser*innen viel Freude bei der Lektüre und freuen uns über Rückmeldungen und Anregungen.

Im Namen des Sprachenzentrums
Susanne Hoppe

2 Aktuelles

Neuer Podcastraum im KIZ



Das Sprachenzentrum der Universität Erfurt hat mit Unterstützung der Medientechnik des Universitätsrechen- und Medienzentrums einen Podcast-Produktionsraum im Kommunikations- und Informationszentrum (URMZ) auf dem Campus eingerichtet. Im Raum 2.12 können ganze Podcasts, einzelne Folgen oder andere Audioaufnahmen mit bis zu vier Sprecher*innen aufgenommen werden. Dafür stehen professionelle

Mikrofone und ein Mischpult zur Verfügung. Die Aufnahmetechnik ist optimal auf die Raumgegebenheiten abgestimmt und leicht zu bedienen. Die Nutzer*innen benötigen lediglich eine eigene Micro-SD-Karte, um die Aufnahme zu speichern.

Mitarbeitenden und Studierenden stand der Raum ab dem 1. Dezember 2024 zur Verfügung. Seitdem wird er regelmäßig von verschiedenen Bereichen der Universität genutzt, um professionelle Audios zu erstellen, Interviews zu führen oder Podcast-Projekte aufzunehmen. So entstanden beispielsweise im Fachbereich Sprecherziehung 13 neue Folgen für den Podcast „Uni&Erfurt – der Campus-Kompass“.



Gastdozentur von Prof. Dr. Vitalija Kazlauskienė

Universität Vilnius, Philologische Fakultät

Anfang November war Prof. Dr. Vitalija Kazlauskienė an der Universität Erfurt zu Gast. Die Dozentin, die in den Bereichen angewandte Linguistik, Frankophonie und FLE-Didaktik lehrt, hielt zwei Vorträge, die auf großes Interesse stießen und begeisterte die Studierenden in zwei Französischkursen auf dem Niveau B1

In ihrem Vortrag *Le fonctionnement collocationnel du lexème « liberté » dans des corpus français* widmete sie sich dem Lexem "Freiheit" und dessen Verwendung in französischen Sprachkorpora. Sie untersuchte Kollokationen des Wortes "liberté" und zeigte, wie gesellschaftliche Entwicklungen wie Toleranzpolitik, Gleichberechtigung und Digitalisierung dessen Bedeutung beeinflussen.

In einem weiteren Vortrag *La francophonie en Lituanie: un parcours culturel et linguistique* untersuchte sie den historischen Einfluss der französischen Sprache in Litauen seit dem 16. Jahrhundert und regte die Studierenden an, dieses Land (besser) kennenzulernen.

Wir danken Prof. Dr. Kazlauskienė für ihre inspirierenden Beiträge und allen Studierenden für ihre rege Teilnahme.

Neue Stände des SPZ zur STET 2024

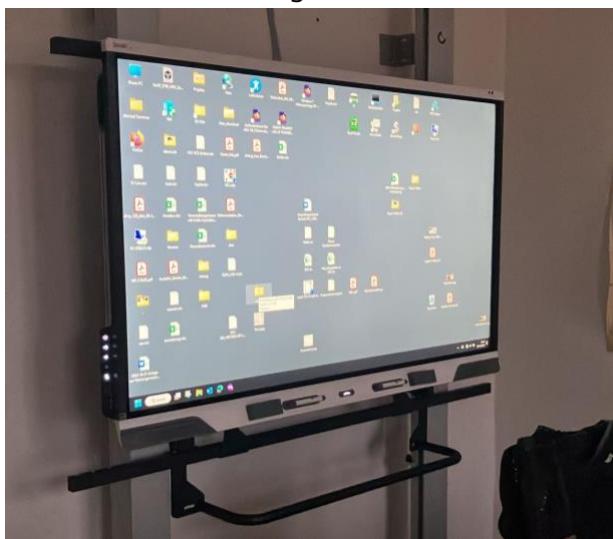
Zu den diesjährigen Studieneinführungstagen in der ersten Oktoberwoche war das Sprachenzentrum an zwei Tagen mit einem Informationsstand vertreten.

Am 07. Oktober befand sich unser Stand im Lichthof (EG) des Gebäudes C03, direkt neben der Ausgabe der „Erstsemesterbeutel“ – ein strategisch günstiger Platz, da wir so viel Zulauf und Rückfragen zu den Sprachkursen, Einstufungstests und Niveaustufen hatten. Der Stand wurde abwechselnd von zwei Mitarbeitenden des SPZ betreut. Auch die Tutorgruppen führten ihre Schützlinge gezielt an den Stand des SPZ, um über die angebotenen Sprachkurse zu informieren oder Fragen zu Austauschsemestern und damit verbundenen erforderlichen Niveaustufen zu beantworten. Am 08. Oktober wurde der Stand mit Hilfe unserer studentischen Assistierenden vor dem Gebäude C18 mit direktem Blick zum KIZ aufgebaut (s. Bild). Auch hier fanden sich regelmäßig interessierte Studierende ein, um Fragen zu klären oder sich allgemein zu informieren. An diesem Tag waren es jedoch deutlich weniger als am vorherigen, was sicher auch mit der Standortwahl zu tun hatte. In der abschließenden Teamreflexion der STET wurde daher entschieden nur den Stand am ersten Tag beizubehalten.



Neue Smartboards für das SPZ

Zu Beginn des Wintersemester 2024/25 wurden drei Seminarräume des SPZ mit neuen Smartboards ausgestattet. Ein besonderer Dank gilt dabei den Mitarbeitenden des URMZ, die den Lehrbetrieb aufgrund des schnellen und reibungslosen Umbaus kaum einschränkten. Natürlich funktionierte nicht jede Technik auf Anhieb einwandfrei. So mussten sich die Laptops der Dozierenden an die neuen Präsentationsflächen „gewöhnen“ und auch die Lehrenden mit den neuen technischen Möglichkeiten vertraut machen.



Nach anfänglichem Unmut und vielen unterschiedlichen Problemlösungsstrategien lief die Technik nach ca. 3 Wochen ohne Probleme und seitdem zuverlässig. Die Smartboards bieten neue interaktive Möglichkeiten der Tafelbilderstellung, der Bearbeitung bestehender Dokumente und verfügen über spielerische Anwendungen, um beispielsweise das Lernen von Vokabeln oder Alltagssprache zu vereinfachen. Neben den Smartboards wurden die Tische der Dozierenden insofern umgebaut, dass nun in jedem Seminarraum ein HDMI-Anschluss, ein USB-C-Anschluss sowie eine Steckdose zur Verfügung stehen.

Weihnachtsfeier mal anders

Leider blieb auch das Sprachenzentrum nicht von der Krankheitswelle verschont, die die Universität seit November überrollte. Nach einer Vorstandssitzung, welche seitdem scherhaft als Super-Spreader-Event bezeichnet wird, fiel das gesamte Leitungsteam des SPZ aus. Nichtsdestotrotz sollte die am 12.12.2024 geplante Weihnachtsfeier auf Wunsch der Leitung stattfinden, um dem Team eine vorweihnachtliche Freude und Austausch zu ermöglichen. Aber ohne Leitung ist es einfach nicht das gleiche – das Team fühlte sich einfach nicht vollständig und die richtige Stimmung wollte nicht aufkommen. Daher wurde die Weihnachtsfeier kurzerhand abgesagt mit der Option eines Semester-Abschluss-Brunchs im Februar. Und dieser fand am 20.02.2025 mit einer vollständigen, genesenen Leitung und einem fast vollständigen Team in gemütlicher Runde bei kulinarischer Vielfalt statt. Ein entspannter Vormittag mit frühlingshaftem Vogelgezwitscher statt Weihnachtsmusik – Ende gut, alles gut.

Erneute Verstärkung im SPZ-Service-Team

Wie in der vorherigen Ausgabe des <sprachbo(o)ten> aufgeführt, verließen uns sechs studentische Assistierende zum Ende des Sommersemesters 2024. In der letzten Ausgabe begrüßten wir bereits Joaquin und Sofia, die ihre Anstellung im SPZ-Service-Team zu diesem Zeitpunkt bereits angetreten hatten. Zu Beginn des Wintersemesters 2024/25 vervollständigten Filipp, Maria, Linda, Valentina und Emilia das neue Team. Die „alten Hasen“ Justin, Pauline und Laura halfen den „Neuen“ und arbeiteten sie in die Aufgaben des SPZ-Service ein. Das Team wächst zusammen und jeder findet seinen Platz, zumindest noch im Sommersemester 2025. Danach geht es wiederum für einige in spannende Auslandssemester oder in den Berufsalltag.

Studentische Assistierende am SPZ

*Ausgabe von Scheinen, Zertifikaten
(Sprachenzentrum)*

C03 Lehrgebäude 1 / Raum 338

📞 [+49 361 737-2705](tel:+493617372705)

✉️ Postfach 90 02 21, 99105 Erfurt

✉️ spz.service@uni-erfurt.de

3 Projekte und Veranstaltungen

JAZZ im SoSe 2025

Am 7. April 1965 spielte Louis Armstrong ein legendäres Konzert in Erfurt. Als amerikanischer Weltstar war sein Auftritt in der DDR Gegenstand von großem medialen und politischen Interesse. Die SED feierte ihn als einen Bürgerrechtler, der mit seiner Musik gegen Rassismus und Unterdrückung kämpfte und daher der Repräsentant eines besseren Amerikas sei. Im Rahmen ihrer Jazz Diplomacy hingegen wollte die amerikanische Regierung mit seiner Musik für den „American Way of Life“ werben.

2025 sollen vier Veranstaltungen die unterschiedlichen Betrachtungsweisen von Louis Armstrongs politischer und musikalischer Bedeutung zeigen und an seinen Auftritt vor 60 Jahren in Erfurt erinnern.

- Am 7. April führt das Gary Winters Quartett im Rathausfestsaal Erfurt eine kurze Geschichte des Jazz auf.
- Am 21. Mai wird eine Louis Armstrong Revival Band im Haus Dacheröden das legendäre Konzert, das Armstrong 1965 in der Thüringenhalle gegeben hat, nachspielen.
- Am 17. Juni wird Prof. Jack Cooper in der Gedenkstätte in der Andreasstraße einen Vortrag über die Betrachtungsweisen von Louis Armstrong im Osten und Westen halten. Im Anschluss wird er gemeinsam mit dem legendären Posaunisten Hermann Anders von den Jazz Optimisten, der 1965 gemeinsam mit Louis Armstrong in Ost-Berlin aufgetreten war, ein Konzert geben.
- Am 24. Oktober wird der Tenorsaxophonist Lawrence Clark aus New York auftreten.

Hauptveranstalter ist das Erfurt Jazz Project. Das Sprachenzentrum der Universität Erfurt, die Universität Memphis, KuNo (Kultur im Norden von Erfurt) e.V., die Thüringer Schlosskonzerte, die Gedenkstätte in der Andreasstraße und die Stadt Erfurt sind Partner.

Musik verbindet: 25 Jahre Akademisches Orchester Erfurt e.V.

Die Kolleginnen Annika Fingerloos und Viktoria Markov haben ihr musikalisches Talent unter Beweis gestellt: Als Violinistinnen wirkten sie bei den Sinfoniekonzerten und Kinderkonzerten des Akademischen Orchesters Erfurt e. V. am 25. Januar 2025 in der Thomaskirche in Erfurt und am 26. Januar 2025 in der Aula der Friedrich-Schiller-Universität Jena mit.

Auf dem Programm standen die Ouvertüre „Coriolan“ und die zweite Sinfonie von Ludwig van Beethoven sowie das Konzert für Klarinette, Fagott und Orchester C-Dur, op. 11 des Erfurter Komponisten Michael Gotthard Fischer.

Das Akademische Orchester Erfurt, das aus dem ehemaligen Universitätsorchester hervorgegangen ist, feiert in diesem Jahr sein 25-jähriges Bestehen. Es vereint Musikerinnen und Musiker aus verschiedenen Bereichen, Studierende, Berufstätige sowie Pensionäre und begeistert regelmäßig mit anspruchsvollen Programmen.

Auch in Zukunft gibt es wieder Gelegenheit, das Orchester live zu erleben: Die nächsten Konzerte sind für den Sommer 2025 geplant. Musikliebhaber*innen dürfen gespannt sein, welche Werke dann erklingen werden. Weitere Infos findet man unter: www.orchester-erfurt.de.



Weitere Folgen bei „Uni & Erfurt – der Campus-Kompass“



Auch in diesem Semester konnten neue Folgen des Podcasts „Uni&Erfurt – der Campus-Kompass“ aufgenommen werden. Sophie Laufer (Fachbereich Sprecherziehung) setzte in zwei Kurse den Schwerpunkt auf das Podcast-Sprechen und nahm mit 24 Studierenden 13 neue Folgen für das Format auf. Der neu gestaltete Podcast-Raum bot dafür optimale Bedingungen, die Studierenden fühlten sich wohl und übten an den Mikrofonen den optimalen Sprechausdruck. Inhalte der Folgen sind unter anderem ein Uni-Glossar (A-P), Pädagogik studieren als Mama, Neuigkeiten rund um Erfurt (Events, Freizeitgestaltung, Food-Spots) oder die digitalen Lernplattformen der Uni. Frieda und Max (rechts im Bild) luden sich für ihre Folge sogar einen Guest ein, ihren Studienfachberater Markus Gilbert, um über das Nebenfach Mathematik zu sprechen und Hörer*innen die Vorzüge des Fachs zu erklären. Entstanden ist eine authentische Folge im Interviewcharakter mit spannenden Fakten und kleinen Anekdoten. Mit ihr startete am 03.03.2025 die Veröffentlichung der neuen Folgen, die nun wöchentlich montags 10.00 Uhr auf der [Uni-Podcast-Seite](#), [Spotify](#) oder [ApplePodcast](#) verfügbar sind.



4 Fortgebildet

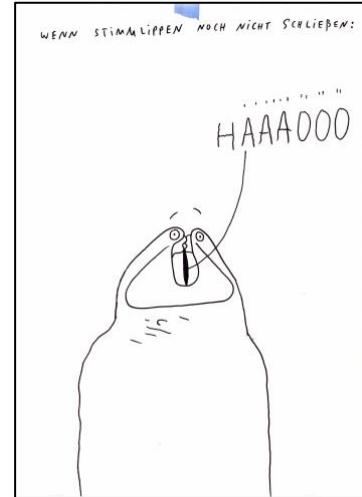
Fachbereich Sprecherziehung

Jubiläumstagung "Sprechen im Lehrberuf" vom 14.03.-15.03.2025 in Leipzig – Marie Seeliger, Dr. Uta Wallraff, Sophie Laufer

Der Fachbereich Sprecherziehung nahm am 14. und 15. März 2025 am 10. Projekttag „Sprechen im Lehrberuf“ am Zentrum für Lehrer*innenbildung und Schulforschung an der Universität Leipzig teil. Neben interessanten Fachvorträgen und anregenden Workshops zur stimmlichen und sprecherischen Ausbildung von Lehramtsstudierenden, bot die Tagung Raum und Zeit für regen Austausch und standortübergreifende Vernetzung.

Die Kolleginnen der Sprecherziehung sind Teil des bundesweiten Netzwerks „Stimmgesundheit im Lehrberuf“, dem mittlerweile Kolleg*innen aus 15 Universitäten Deutschlands angehören.

Die Berliner Zeichnerin Johanna Benz übersetzte während der Tagung Vorträge und Gespräche synchron in Bilder, wodurch eine Vielzahl an interessanten und amüsanten Interpretationen der sprecherzieherischen Arbeit entstanden. Einige Werke wird der Fachbereich in seinen Schaukästen im C03 I 2. OG ausstellen.



Interpretation einer Stimmklippe
der Zeichnerin Johanna Benz aus

33. AKS-Tagung an der Ruhr-Universität Bochum

Tracy Rammel und María Rocío del Río Miguel nahmen an der 33. AKS-Tagung „Lehren, Lernen, Leben in neuen Realitäten: Sprachenzentren im Aufbruch“ vom 12. bis 14. März an der Ruhr-Universität Bochum teil.

Der Arbeitskreis für Sprachenzentren (AKS) ist ein internationales Netzwerk mit über 150 Sprachenzentren und Hochschuleinrichtungen vor allem in Deutschland, aber auch in anderen Ländern Europas und darüber hinaus. Ziel ist die kontinuierliche Weiterentwicklung forschungsbasierter Sprachlehre sowie der fachliche Austausch zwischen Lehrkräften.

Die diesjährige Tagung bot inspirierende Diskussionen über aktuelle Herausforderungen und Chancen im Sprachunterricht. Themen wie Diversitätssensibilität, der Einsatz von KI beim Sprachenlernen und die Vermittlung von Schlüsselkompetenzen standen im Fokus. Dabei wurde deutlich, dass Sprachunterricht weit über das Vermitteln von Vokabeln und Grammatik hinausgeht. „Wir vermitteln auch Denkweisen und fördern die Demokratie“, betonte Alexander Grimm, Leiter des Sprachenzentrums an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Der Austausch mit Kolleg*innen aus verschiedenen Institutionen unterstrich die zentrale Rolle von (Fremd)sprachen in einer sich wandelnden Gesellschaft und regte zur Weiterentwicklung der eigenen Lehrpraxis an.

Die nächste AKS-Tagung findet vom 11. bis 13. März 2026 an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg statt.



Rocío und Tracy genießen den Panoramablick auf der Aussichtsplattform des Deutschen Bergbau-Museums in Bochum.

Fachbereich Englisch

Klein aber fein – AKS-FOBICert®-Sommerschule vom 2. September bis 6. September 2024 in Paderborn – Tracy Rammler und Beate Walter

Im Gegensatz zu den AKS-Tagungen bietet die FOBICert®-Sommerschule in Paderborn die Möglichkeit, sich im kleinen, familiären Rahmen in halb- oder ganztägigen Workshops mit unterschiedlichen Themen zur Fremdsprachenvermittlung im Hochschulbereich vertraut zu machen und die Erkenntnisse gleich praktisch umzusetzen. Die Angebote reichten von der Vermittlung neurobiologischer Grundlagen des Lernens über kollegiale Beratung bis zur Erprobung und kritischen Auseinandersetzung mit KI-Tools in der Unterrichts- und Prüfungsgestaltung. In einer Austauschrunde wurden außerdem aktuelle Herausforderungen der Fremdsprachenvermittlung an Hochschulen diskutiert, wie die Einbeziehung von Diversitätskonzepten, die Berücksichtigung von Bedürfnissen und Sorgen der Studierenden in Bezug auf Klima- und andere politische Krisen sowie ihren Umgang mit sozialen Medien und KI. Neben der entspannten Arbeitsatmosphäre in den Workshops ermöglichen es die Gespräche in den Pausen und bei den gemeinsamen Mahlzeiten, Ideen zu entwickeln, sich über die konkrete Situation an unterschiedlichen Einrichtungen auszutauschen und somit über den eigenen Tellerrand zu schauen.

Die nächste AKS-FOBICert®-Sommerschule wird vom 7. September bis 11. September 2026 stattfinden. Tracy und Beate empfehlen sie allen, die sich in kreativer Atmosphäre, abseits des Alltags, von und mit gleichgesinnten Lehrenden inspirieren lassen möchten.

Leitung des Sprachenzentrums

„Humor ist Chefsache“ – AKS-Leitungstagung vom 27. November bis 29. November 2024 in Halle/Saale – Susanne Hoppe und Maria Victoria de Dios Oviedo

Jedes Jahr am ersten Adventswochenende treffen sich die Leiter*innen deutschsprachiger Sprachzentren aus dem In- und Ausland zu einer Leitungstagung. 2024 versammelten sich mehr als 50 Leiter*innen im prunkvollen Audimax der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg.

Der Leiter des Sprachenzentrums lud zu einem Humor-Workshop für Führungskräfte ein. Den Teilnehmenden wurden interessante und unterhaltsame Einblicke zum Einsatz von Humor im Alltag von Führungskräften geboten. Anhand von Rollenspielen und Interaktionen wurden die Teilnehmenden motiviert, Situationen nachzustellen, in denen Humor wirkungsvoll helfen kann, Schwierigkeiten in multikulturellen Gruppen mit dem richtigen Ton zu meistern.

Zudem bot die Leitungstagung die Möglichkeit, über Probleme an Sprachzentren im gesamten deutschen Sprachgebiet ins Gespräch zu kommen und gemeinsam Lösungen zu Themen wie KI im Fremdsprachenunterricht oder DaF-Unterricht und FIT-Projekten zu erarbeiten. Austausch und gegenseitiges Bestärken standen dabei im Vordergrund. Gerne teilten fünf ehemalige Leiter*innen ihre einschlägigen Erfahrungen in kurzen Ansprachen, die als Grundlage für die Arbeit in kleineren Gruppen diente.

Die nächste Leitungstagung wird am 1. Adventswochenende 2025 in Oldenburg stattfinden. Mit Vorfreude erwartet, ist sie immer ein inspirierendes Highlight im stressreichen Alltag aller Leiter*innen von Sprachzentren.

Fachbereich Spanisch

Spanisch lernen mit KI – Jesús Fernández Álvarez erzählt von Möglichkeiten und Umsetzungen in València



Beim XX. Foro internacional para profesores de ELE/EL2, organisiert von der Universitat de València (Spanien) und der Editorial Difusión, hielt Jesús Fernández (LfbA Spanisch) am 21. März 2025 einen Workshop darüber, wie künstliche Intelligenz das Spanischlernen verbessern kann. Mithilfe von Tools wie Bots, Bildgenerierung und visueller Übersetzung zeigte er praktische Wege auf, um die lexikalische Kompetenz, die Textproduktion und die Mediation zu fördern. Anstatt sich in der Komplexität der KI zu verlieren, bot der Workshop klare

Strategien, um ihre Vorteile im Unterricht zu nutzen. Eine dynamische Sitzung voller nützlicher Ideen für Lehrkräfte, die Technologie effektiv in ihren Unterricht integrieren möchten.

Fachbereich Russisch

Winterschule zur methodisch-didaktischen Weiterbildung im Fremdsprachenunterricht Russisch (online) – Ella Schramm erzählt

Das Internationale Programmes & Projects Institute der Moscow Finance & Law University führte vom 24.-28. Februar 2025 eine "Winterschule" durch, ein zusätzliches professionelles Programm zur methodisch-didaktischen Weiterbildung zum Thema „Aktuelle Tendenzen in der Vermittlung der russischen Sprache als Fremdsprache (Дополнительная профессиональная программа повышения квалификации «Актуальные тенденции в обучении русскому языку как иностранному») für Lehrkräfte und Dozierende der russischen Sprache weltweit. Im Rahmen der Online-Weiterbildung konnten die Teilnehmenden mit den Lehrenden per Video oder Chat kommunizieren. Das Programm umfasste Themen wie „Moderne pädagogische Technologien in der Vermittlung von Russisch als Fremd- und Nicht-Muttersprache“ oder die „Verzahnung verschiedener kommunikativer Sprechfähigkeiten bei der Vermittlung des Russischen als Fremdsprache“.

Ich habe für meine Tätigkeit als Lektorin für Russisch am Sprachenzentrum der Universität Erfurt viele Anregungen mitnehmen können und werde in meinen Kursen die neu gewonnenen Ideen und Erkenntnisse entsprechend umsetzen.

5 Absurdes und Amüsantes

Interkultureller Schock bei der Evaluation

Katharina Kraut-Stuber (DaF) erzählt:

„Gesamtnote: zweimal eine fünf! Okay, alle Studierende kann man nicht begeistern, aber dieses Ergebnis ließ mich doch recht ratlos zurück. Bei der Besprechung im Kurs stellte sich dann aber heraus: Zwei Studierende hatten nach ihrem heimischen Schulnoten-System bewertet - und da ist fünf die beste Note...“

Tja, manchmal trennt uns nur ein Notensystem von einem Kompliment!

Ein süßer Macron

Anlässlich ihres Geburtstags brachte ein Lehrende Macarons mit in den Sprachkurs, um den Studierenden die graue, langweilige Raumatmosphäre etwas bunt zu machen und zu versüßen. Eine Studentin freute sich und rief fröhlich aus „oh, Macrons“ und verspeiste einen davon. Ein Anruf im Elysée-Palast in Paris bestätigte, dass der französische Präsident weiterhin wohlauft sei.



A class of wine?



In einem Englischkurs fragten sich einige Studierende, wann die Lehrende endlich für alle Wein mitbrächte? Hatte sie doch in einer PowerPoint-Präsentation zum Genitiv im Englischen eine „class of wine“ versprochen anstatt sich mit einem „glass of wine“ zu begnügen.

(Bild generiert mit Hilfe von Copilot)

6 Personalia

SPZ-Service-Team

Wir begrüßten im Wintersemester 2024/25 unsere neuen studentischen Assistierenden



Emilia Fiebig



Filipp Shinkler



Linda Ellabadi



Maria Cadena



Valentina Manara

7 Ausblick

Neue Vernetzung mit dem e-Teach

Während des Sommersemesters 2025 ist eine neue Zusammenarbeit mit dem e-Teach-Team unter Maren Würfel und Thorsten Ziegler geplant. Entstanden ist die Idee aus dem Austausch zwischen Sophie Laufer und Maren Würfel hinsichtlich des neuen Podcast-Raums und der Nutzung des Medienproduktionsraums im KIZ. Am 13. März 2025 trafen sich das Leitungsteam des SPZ und das e-Teach-Team, um gemeinsame Schnittpunkte zu finden und Möglichkeiten der medientechnischen Lehre auszubauen. Es entstand die Idee eines Workshops für Lehrende der UE, die neben einer Einführung in die technischen Möglichkeiten beider Räume auch die Chance der Selbstreflexion ihres Auftretens durch individuelle Aufnahmen erhalten sollen. Hierbei soll der Fachbereich Sprecherziehung ein adäquates Feedback sowie Verbesserungsstrategien bereitstellen. Geplant ist der zweistündige Workshop für Ende September 2025. Nähere Informationen werden im Laufe des SoSe 2025 bekannt gegeben.

Der Hochschulinformationstag 2025

Auch in diesem Jahr wird das Sprachenzentrum zum Hochschulinformationstag am 26.04.2025 mit zwei Ständen vertreten sein. Die Neuerungen sind dabei die Standorte der Stände, die sich dieses Jahr im Foyer des KIZ und im Forschungsneubau befinden werden.

An beiden Ständen können sich Studieninteressierte hinsichtlich angebotener Sprachkurse, Einstufungstests, dem Tandemprogramm oder anderen Aufgaben und Bereichen des SPZ informieren. Wie im letzten Jahr erwarten die Besucher*innen kleine Give-Aways, die die studentischen Assistierenden bereits fertig gepackt haben.



Neuer Kurs für englische Podcastfolgen

Neben neuen deutschsprachigen Folgen des Podcasts „Uni&Erfurt – der Campus-Kompass“ sollen im Sommersemester 2025 auch einige englischsprachige Folgen für das Format aufgenommen werden. Dr. Susanne Hoppe und Christopher Forlini bieten dafür einen entsprechenden Kurs an, um gemeinsam mit den Studierenden Themen wie „die erste Wohnungssuche“, „Tipps für das Einwohnermeldeamt“, „öffentliche Transportmittel in und um Erfurt“ oder „die Suche nach Kursen für Deutsch als Fremdsprache“ zu beleuchten. Zielpublikum sind dabei ausländische Studierende, die an der Universität Erfurt studieren wollen und sich anhand der Podcastfolgen einen kleinen organisatorischen Überblick verschaffen können.

Fun fact zum Schluss: Angeregt wurde die Überlegung durch einen engagierten Vater aus Spanien, der Sophie Laufer bezüglich des Podcasts per Mail kontaktierte und rückmeldete, dass sein Sohn gern auf englischsprachige Folgen zurückgreifen würde, um sich über die Universität zu informieren. Eltern wollen eben immer das Beste für ihre Kinder, nicht wahr? 😊

Autorenverzeichnis

Aktuelles

Neuer Podcastraum im KIZ
Gastdozentur von Prof. Dr. Vitalija Kazlauskiene
Neue Stände des SPZ zur STET 2024
Neue Smartboards für das SPZ
Weihnachtsfeier mal anders
Erneute Verstärkung des SPZ-Service-Teams

Sophie Laufer
Beatrice Giribone-Fritz
Sophie Laufer
Sophie Laufer
Sophie Laufer
Sophie Laufer

Projekte und Veranstaltungen

Jazz im SoSe 2025
Musik verbindet: 25 Jahre Akademisches Orchester Erfurt e.V.
Weitere Folgen bei „Uni & Erfurt – der Campus-Kompass“

Christopher Forlini
Viktoria Markov
Annika Fingerloos
Sophie Laufer

Fortgebildet

Fachbereich Sprecherziehung
33. AKS-Tagung an der Ruhr-Universität Bochum
Fachbereich Englisch
Leitung des Sprachenzentrums
Fachbereich Spanisch
Fachbereich Russisch

Marie Seeliger
Tracy Rammler
Beate Walter
Susanne Hoppe
Jesús Fernández Álvarez
Ella Schramm

Absurdes und Amüsantes

Interkultureller Schock bei Evaluation
Ein süßer Macron
A class of wine?

Katharina Kraut-Stuber
Susanne Hoppe
Susanne Hoppe

Personalia

SPZ-Service-Team

Sophie Laufer

Ausblick

Neue Vernetzung mit dem e-Teach
Der Hochschulinformationstag 2025
Neuer Kurs für englische Podcastfolgen

Sophie Laufer
Sophie Laufer
Sophie Laufer